

3/4 Stelle NRW

Beitrag von „Lilone“ vom 21. Juni 2009 11:16

Hallo Referendarin,
danke für Deine AW!!!

Also ist das von Schule zu Schule sicherlich verschieden..Bei mir war das bspw. so, dass die Referendare jeden Tag an der Schule sein mussten..

Da wurde ziemlicher Zirkus (von den AKOs aus..) gemacht..wir seien ja schon einen Tag in der Woche im Studienseminar usw. Außerdem bräuchte man einen Stundenplan mit Lücken für die Nachbesprechungen..

Im Hauptseminar habe ich dann gehört, dass es Leute gab, die einen Tag frei hatten..an diesen Schulen war das kein Problem..

Am Gymnasium, an dem ich Abitur gemacht habe, hatten alle Lehrer einen Tag in der Woche frei..warum das so war, weiß ich nicht, vermute aber, dass es mit dem damaligen Samstagsunterricht (alle zwei Wochen) zu tun haben könnte..

Ja..stimmt..die Bezirksregierung ist der Dienstherr..ich habe mit weniger Stunden keine Erfahrung..

Danke für Deinen Tipp!!!! Das müsste ja in dem Bereich auch so laufen..genau wie alles andere (z.B. Versetzungsanträge usw.) über die Bezirksregierung läuft..

Ich habe wenig Berufserfahrung und will wieder einsteigen..
deswegen hilft mir Deine AW sehr weiter.

Vielen Dank!